

Bilanz zum 31. Dezember 2023

A K T I V A				P A S S I V A			
	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		23.931,00	40.096,00	I. Stiftungskapital		100.564,79	100.564,79
II. Sachanlagen andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.948,00	6.993,00	II. Ergebnisrücklagen		488.602,31	510.124,24
III. Finanzanlagen Wertpapiere des Anlagevermögens		320.131,28	320.131,28	III. Bilanzgewinn		0,00	0,00
						589.167,10	610.689,03
B. Umlaufvermögen				B. Rückstellungen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				sonstige Rückstellungen		82.120,98	93.005,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45.928,52		30.950,76				
2. sonstige Vermögensgegenstände	14.294,13		14.339,21	C. Verbindlichkeiten			
		60.222,65	45.289,97	1. erhaltene Anzahlungen Projekte Zweckbetriebe	117.713,40		102.018,13
II. Wertpapiere sonstige Wertpapiere		0,00	899.694,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.740,94		3.752,78
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		4.655.369,36	1.080.983,51	3. Verbindlichkeiten aus noch nicht verbrauchten Zuwendungen	1.028.149,87		1.375.845,84
				4. sonstige Verbindlichkeiten	3.134.710,00		207.876,98
						4.292.314,21	1.689.493,73
				D. Rechnungsabgrenzungsposten		100.000,00	0,00
		<u>5.063.602,29</u>	<u>2.393.187,76</u>			<u>5.063.602,29</u>	<u>2.393.187,76</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
1. Januar bis zum 31. Dezember 2023**

		Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	2.588.554,47		1.890.958,16
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>110.190,85</u>	2.698.745,32	<u>103.625,07</u>
3. Personalaufwand			1.994.583,23
a) Löhne und Gehälter	-1.656.644,93		-1.007.375,74
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-482.586,46</u>		<u>-232.117,64</u>
		-2.139.231,39	-1.239.493,38
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-54.604,09	-25.460,93
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-543.873,43	-775.151,29
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		13.745,85	2.643,10
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		3.792,61	1,11
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	-1.233,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-96,80	-96,62
10. Ergebnis nach Steuern		<u>-21.521,93</u>	<u>-44.207,78</u>
11. Jahresfehlbetrag		-21.521,93	-44.207,78
12. Entnahmen aus Gewinnrücklagen		21.521,93	459.878,24
13. Einstellungen in Gewinnrücklagen		<u>0,00</u>	<u>-415.670,46</u>
14. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Anhang für das Geschäftsjahr 2023

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Rechnungslegung der Stiftung erfolgt analog den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften für alle Kapitalgesellschaften unter Berücksichtigung der Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften.

Die Bilanzgliederung und die Bezeichnung der Posten sind dabei den besonderen Verhältnissen der Stiftung angepasst worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgt unter Berücksichtigung einer vollständigen Ergebnisverwendung.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Vermögensgegenstände des beweglichen Sachanlagevermögens mit Anschaffungskosten von mehr als 250 EUR und nicht mehr als 800 EUR netto werden im Jahr des Zugangs sofort in voller Höhe abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt, soweit es sich um eine dauernde Wertminderung handelt. Sofern die Gründe für eine Wertminderung nicht mehr vorliegen, erfolgt eine Zuschreibung.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert angesetzt. Sie wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Bewertung der flüssigen Mittel erfolgte zu Nennwerten.

Das Eigenkapital wurde mit dem Nominalbetrag angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt worden.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand in folgenden Fällen statt:

Im Geschäftsjahr wurden erhaltene Spenden i. H. v. EUR 100.000,00 als Passiver Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen. Im Vorjahr wurden derartige Sachverhalte als Verbindlichkeiten aus noch nicht verbrauchten Zuwendungen ausgewiesen.

Angaben zur Bilanz

Brutto-Anlagenspiegel

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Geschäftsjahresabschreibung

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Umlaufvermögen

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden im Jahr 2024 fällig

Stiftungskapital

Das Stiftungskapital bestehend aus dem Errichtungskapital (51 TEUR) und den bisherigen Zustiftungen (50 TEUR) unterliegt der nominalen Kapitalerhaltung. Die Wertansätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert, das Stiftungskapital ist vollständig erhalten.

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Im Posten sonstige Rückstellungen sind die nachfolgenden nicht unerheblichen Rückstellungsarten enthalten:

- Urlaubsrückstellungen i. H. v. EUR 37.960,98,
- Rückstellungen für Aufbewahrungsverpflichtungen i. H. v. EUR 2.795,00,
- Rückstellung für die Unfallversicherung i. H. v. EUR 1.913,75,
- Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten i. H. v. EUR 29.165,00
- Rückstellung für ausstehende Rechnungen i. H. v. EUR 10.286,25.

Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten werden im Jahr 2024 fällig.

Noch nicht bis zum Bilanzstichtag verwandte Projektmittel wurden i. H. v. EUR 117.713,40 (Vj. EUR 102.018,13) als erhaltene Anzahlungen und i. H. v. EUR 1.028.149,87 (Vj. EUR 1.375.845,84) als Verbindlichkeiten aus noch nicht verbrauchten Zuwendungen passiviert.

Die sonstigen Verbindlichkeiten umfassen in voller Höhe Erstattungsbeträge aus dem Projekt ‚Kulturpass‘ i. H. v. EUR 3.134.710,00, die an Kulturanbietende weiterzuleiten sind.

Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Es handelt sich um eine Spende der Telefónica Germany GmbH & Co. KG i. H. v. EUR 100.000,00 für das Geschäftsjahr 2024.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Stiftung ist im Jahre 2023 vollumfänglich von Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit.

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	Zahl
Arbeiter	0,00
Angestellte	42,00
leitende Angestellte	4,00
Die Gesamtzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer beträgt damit 46,00	
vollzeitbeschäftigte Mitarbeiter	17,50
teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	28,50

Namen der Mitglieder der Unternehmensorgane

Namen der Mitglieder des Vorstands

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

Frau Jutta Croll (Vorstandsvorsitzende)

Frau Dr. Marion Brüggemann (stellvertretende Vorstandsvorsitzende)

Frau Stefica Divkovic

Frau Prof. Dr. Verena Metze-Mangold

Frau Claudia von Bothmer

Vergütungen der Mitglieder der Unternehmensorgane

Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig.

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Es ergibt sich ein Verlust von EUR 21.521,93, der zu verwenden ist.

Aus den Rücklagen werden EUR 21.521,93 entnommen.

Auf neue Rechnung werden EUR 0,00 vorgetragen.

Berlin, den 03. Juli 2025



Jutta Croll
Vorstandsvorsitzende



Dr. Marion Brüggemann
stellvertretende Vorsitzende

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2023

Stiftung Digitale Chancen, Berlin

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten				Abschreibungen					Zuschreibungen		Buchwerte	
	Stand	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand	Stand	Geschäftsjahr	Abgänge	Umbuchungen	Stand	Geschäftsjahr	Stand	Stand
	01.01.2023				31.12.2023	01.01.2023				31.12.2023		31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen													
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	50.202,82	0,00	0,00	0,00	50.202,82	10.106,82	16.165,00	0,00	0,00	26.271,82	0,00	23.931,00	40.096,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	50.202,82	0,00	0,00	0,00	50.202,82	10.106,82	16.165,00	0,00	0,00	26.271,82	0,00	23.931,00	40.096,00
II. Sachanlagen													
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	73.736,58	35.394,09	0,00	0,00	109.130,67	66.743,58	38.439,09	0,00	0,00	105.182,67	0,00	3.948,00	6.993,00
Summe Sachanlagen	73.736,58	35.394,09	0,00	0,00	109.130,67	66.743,58	38.439,09	0,00	0,00	105.182,67	0,00	3.948,00	6.993,00
III. Finanzanlagen													
Wertpapiere des Anlagevermögens	320.131,28	0,00	0,00	0,00	320.131,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	320.131,28	320.131,28
Summe Finanzanlagen	320.131,28	0,00	0,00	0,00	320.131,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	320.131,28	320.131,28
Summe Anlagevermögen	444.070,68	35.394,09	0,00	0,00	479.464,77	76.850,40	54.604,09	0,00	0,00	131.454,49	0,00	348.010,28	367.220,28